GERMAN RESOURCES ON THE MARIANA ISLANDS DIGITAL LIBRARY

compiled by Dirk HR Spennemann

249. Anon. 1912. "Erhöhung der Kopfsteuer in Neuguinea." [The raising of head tax in New Guinea]. *Deutsche Kolonialzeitung* 29, nº 33, pp. 573–574.

Brief notice on the increase of the capitation (head) tax in German New Guinea.

Source of Annotated Bibliography Entry:
Dirk H. R. Spennemann (2004) *An Annotated Bibliography of German Language Sources on the Mariana Islands*. Saipan, Commonwealth of the Northern Mariana Islands : Division of Historic Preservation. ISBN 1-878453-71-8.

The German Resources on the Mariana Islands Digital Library is a project jointly supported by:

The Johnstone Centre, Charles Sturt University, Albury, Australia

Northern Mariana Islands Council for the Humanities, Saipan, CNMI

Historic Preservation Office, Saipan, CNMI

Es ist deshalb angeordnet worden, daß die Ausbildung von Eingeborenen in verschiedenen Handwerken ins Auge gefaßt werden soll, damit diese geeigneten anderen Eingeborenen Anleitung in der Ausübung des betreffenden Handwerks geben können. Außer der Abhilfe des Mangels an Arbeitskräften scheint dieser Maßnahme auch eine erzieherische Bedeutung zugrunde zu liegen, weil dadurch die Eingeborenen an eine geregelte Tätigkeit gewöhnt werden sollen. Es sind zunächst sechs Eingeborene von Ponape und sieben von Jap für die Handwerksausbildung in Aussicht genommen; als Entgelt für diese Ausbildung werden die Eingeborenen verpflichtet, für die Schutzgebietsverwaltung eine bestimmte Zeit lang für niedrigere Löhne zu arbeiten, als sie sonst üblich sind.

Erhöhung der Kopfsteuer in Neuguinea.

Ausgehend davon, daß die Eingeborenen zu den Kosten der Verwaltung, unter deren Schutz sie stehen, mit beisteuern sollen, hat das Gouvernement von Neuguinea in 93 Gemeinden die jährlich zu entrichtende Kopfsteuer von fünf auf zehn Mark erhöht. Diese Steuer darf durch Steuerarbeit abgeleistet werden, wobei ein Arbeitstag mit 20 Pf. angerechnet wird. Eine gleiche Maßregel dürfte sich wohl für die anderen Kolonien empfehlen, besonders für Samoa, wo der erwachsene Eingeborene jährlich nur 20 M Steuern abführt bei einem Arbeitslohn von 2.50 M. Es würde die Steuererhöhung in Samoa eine Entlastung der Wirtschaftsbetriebe bedeuten und die Arbeiterfrage wenigstens ihrer Lösung näher bringen.

Weizen- und Obsternte im Norden von Kiautschou.

Die Weizenernte im ganzen Norden des Schutzgebietes entspricht den auf sie gesetzten Hoffnungen in keiner Weise; sie beträgt ungefähr die Hälfte der Ernte des vorigen Jahres. — Eine sonderbare Erscheinung zeigen verschiedene Obstarten. Die chinesischen Birnbäume geben in diesem Jahr gar keine Erträgnisse; an ihren Blättern tritt ein schwarzer Pilz auf, der sie bald verdorren läßt. Die Folge davon ist, daß die grünen Früchte abfallen und die Bäume ein Aussehen erhalten, als wären sie abgestorben. Auch manche Pfirsichsorten leiden unter diesem Giftpilz, der viel edle Früchte vernichtet hat. Die aus Deutschland eingeführten Obstarten scheinen durch vorgenannten Pilz nicht zu leiden gehabt zu haben. Der Wein hat infolge der vor einiger Zeit stark aufgetretenen Winde sehr gelitten. Es ist zu wünschen, daß die zweite Ernte, die bis jetzt vorzüglich steht, besser ausfällt, damit der durch die erste minderwertige Ernte erlittene Schaden ausgeglichen wird.

Jagd in Kiautschou.

Bis vor wenigen Jahren war es um die Jagd in Kiautschou sehr schlimm bestellt, da sie nur dem Zwang der Lösung eines Jagdscheines unterlag, im übrigen aber irgendwelcher Wert auf weidgerechte Ausübung der Jagd nicht gelegt wurde. Die Jagd wurde im Forstgelände lediglich als Treibjagd ausgeübt. Wenn die Jagdergebnisse nur niedrige waren, so liegt das nicht an der mangelnden

Knorr
Knorr
Kätchen-Eiernudeln
Hahn-Maccaroni
C. H. Knorr A.-G., Heilbronn a. N.
Export-Niederlassung Hamburg, Barkhof 3.

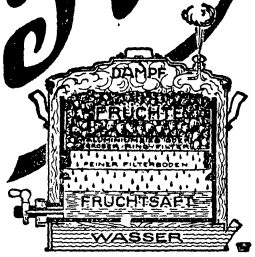
Mehl u. Schrot
gleichzeitig
liefert

Schrotmühle
„Veraklit"
Aug. Gruse
Schneidemühl 53

ÄECHT
PATZENHOFER
EXPORTBIERE
in allen Kolonien erhältlich

Zuschriften, die den Anzeigenteil dieser Zeitschrift betreffen, bitten wir nur an die Anzeigen-Geschäftsstelle der Deutschen Kolonialzeitung, Berlin SW 19, Jerusalemer Str. 46-49 zu richten.

Ventilations-Anlagen
Wetterlutten – Minenwagen
Rohrleitungen – Fassonstücke
Blecharbeiten aller Art
W. von der Weppen, Essen

Eine neue Erfindung!
Dreyers
Fruchtsaft-Apparat
Rex


Gleichzeitig Dampf-Vorratskocher, Rex'
Eine Umwälzung in der Fruchtsaft-Gelee- und Marmeladen-Bereitung
50—60% Zuckerersparnis
Drucksachen u. Preisliste kostenlos
Rex-Conservenglas-Gesellschaft
Bad-Homburg Nr. 53.

Isoliermaterialien
Kieselguhr-Komposition, Jute- und Asbest-Isolierschläuche und Korksteinschalen zur Umhüllung von Dampf-, Warm- und Kaltwasserleitungen und Kälterohren.
Korksteinplatten zur Bekleidung von Wänden, Decken und Fussböden, zum Schutz gegen Hitze, Kälte u. Feuchtigkeit. Bestgeeignetes Material z. Herstellung leichter Fachwerksbauten, Tropenhäuser usw.
Imprägn. Algostat-Korkplatten zur Isolierung v. Eis- u. Kühlhäusern. Versand der Korkplatten in Winkelschienenverpackung DRG. 447419, wod. ca. 30% Frachtersparn.
A. Haacke & Co., Celle i. Hann.
Code 5th Edition A.B.C.

Reichtum
ist Macht, aber Schönheit noch mehr, letztere verleiht ein zartes, reines Gesicht, rosiges, jugendfrisches Aussehen und blendend schöner Teint. Alles dies erzeugt die allein echte
Steckenpferd-Lilienmilch-Seife
von Bergmann & Co., Radebeul, à St. 50 Pf. Ferner macht der
Cream „Dada" (Lilienmilch-Cream)
rote und spröde Haut in einer Nacht weiß und sammetweich. Tube 50 Pf.